

Allgemeine Hinweise

Datum: 4. September 2012
10:00 – 17:15 Uhr

Ort: Karlsruher Institut für
Technologie
Allgemeines Verfügungs-
gebäude (Geb. 50.41),
Raum 145/146
Adenauerring 20a
76131 Karlsruhe

**Anmelde-
schluss:** 20. August 2012

Beitrag: € 50,00
(beinhaltet Imbiss,
Erfrischungsgetränke und
Tagungsunterlagen)

Anmeldung: Institut für Arbeitswissenschaft
und Betriebsorganisation
Karlsruher Institut
für Technologie
Kaiserstr. 12, 76131 Karlsruhe

Fax: 0721 / 608-47935

Zur Anmeldung wird ein
formloses Schreiben unter
Angabe des Namens, der
Anschrift, der Institution sowie
der Rechnungsadresse des
Teilnehmers erbeten.

Mit der Anmeldebestätigung
wird eine Rechnung über den
Teilnahmebeitrag zugesandt.

Förderung

Das Symposium findet im Rahmen des
Projekts "Arbeitszeitgestaltung unter
Berücksichtigung der Work-Life-Balance mit
Hilfe der rechnerunterstützten Simulation
– ARBWOL" statt. Dieses Projekt wird mit
Mitteln des Bundesministeriums für Bildung
und Forschung sowie des Europäischen
Sozialfonds unter dem Förderkennzeichen
01FH09046 gefördert.



Kontakt

Karlsruher Institut für Technologie
Institut für Arbeitswissenschaft
und Betriebsorganisation

Dr.-Ing. Patricia Stock

Campus Süd, Kaiserstr. 12, 76131 Karlsruhe

Telefon: 0721 / 608-44839

E-Mail: patricia.stock@kit.edu

www.arbwol.de

Herausgeber

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Universitätsbereich
Kaiserstraße 12, 76131 Karlsruhe

Stand: Juli 2012

www.kit.edu



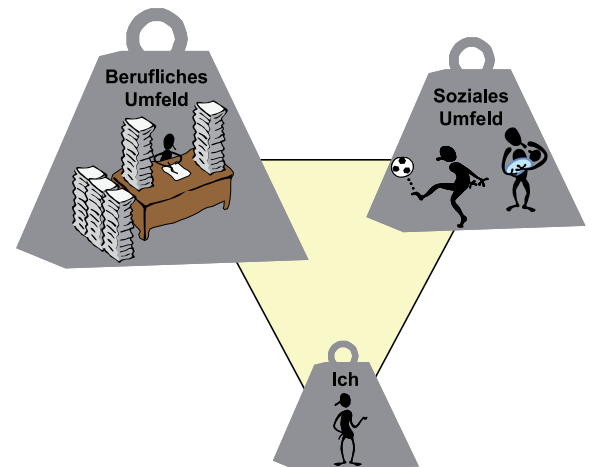
Symposium

Arbeitszeit – Familienzeit – Freizeit

Arbeitszeitgestaltung zur Unterstützung
der Work-Life-Balance

4. September 2012

ifab Institut für Arbeitswissenschaft
und Betriebsorganisation

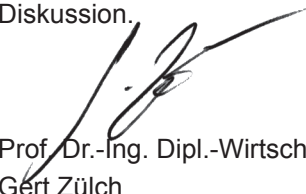


Zum Thema

Arbeitszeit – Familienzeit – Freizeit: Arbeitszeitgestaltung zur Unterstützung der Work-Life-Balance

In den vergangenen Jahren wurden in Dienstleistungsbetrieben mit direktem Kundenkontakt vielfach neue Arbeitszeitmodelle mit dem Ziel eingeführt, den Personalbestand flexibel an den vom Kundenaufkommen vorgegebenen Personalbedarf anzupassen. Diese Veränderungen haben nicht nur erheblichen Einfluss auf die Arbeitsbedingungen und die Belastungen des Personals, sondern sie können auch für die außerberufliche Lebenswelt eines Beschäftigten negative Auswirkungen haben. Als Folge davon sinken möglicherweise seine Motivation und Arbeitszufriedenheit, was sich wiederum negativ auf die Leistung bei der Arbeit auswirken kann. Daher spielt die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben – die sog. Work-Life-Balance – auch aus Sicht des Unternehmens eine immer wichtigere Rolle.

Ziel des Symposiums ist es, Einflussfaktoren auf die Work-Life-Balance aufzuzeigen und Lösungsansätze für den Bereich der Arbeitszeitgestaltung vorzustellen. Damit richtet sich der Workshop insbesondere an Vertreter der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerseite und bietet ihnen ein Forum zur Diskussion.


Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing.
Gert Zülch

Programm

- 10:00 Uhr Begrüßung
*Prof. Dr.-Ing. Gert Zülch,
Karlsruher Institut für Technologie*
- 10:15 Uhr **Arbeitszeitgestaltung unter Berücksichtigung der Work-Life-Balance**
Lebensphasenorientierte Personalpolitik
*Prof. Dr. Jutta Rump,
Fachhochschule Ludwigshafen*
Lebensphasenbezogene Arbeitszeitmodelle
*Prof. Dr. Ulrike Hellert,
FOM Hochschule für Oekonomie & Management, Essen*
Berücksichtigung der sozialen Rollen von Mitarbeitern bei der Arbeitszeitgestaltung
*Daniel Schmidt,
Karlsruher Institut für Technologie*
- 11:45 Uhr Mittagspause
- 12:45 Uhr **Methoden der Arbeitszeitgestaltung**
Sozialverträgliche Schichtplan- und Arbeitszeitgestaltung durch XIMES
*Dr. Johannes Gärtner,
XIMES GmbH, Wien*
Gesundheitsgerechte Schichtpläne durch Optischicht
*Kai Breitling,
TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG, Berlin*
- 14:15 Uhr Kaffeepause
- 14:45 Uhr **Arbeitszeitgestaltung in der Praxis**
Betriebsindividuelle Arbeitszeitgestaltung bei Rasselstein
*Klaus Höfer, Michaela May,
ThyssenKrupp Rasselstein GmbH,
Andernach*
Systemische Unterstützung der Mitarbeiterereinsatzplanung bei dm-drogerie markt
*Theo Köberlin,
dm-drogerie markt GmbH + Co. KG,
Karlsruhe*
Lebensphasenorientierte Arbeitszeit bei TRUMPF
*Stefan Gryglewski,
TRUMPF GmbH + Co. KG, Ditzingen*
- 16:45 Uhr Perspektiven der Arbeitsorganisation
*Dr. Claudio Zettel,
Projekträger im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V.*
- 17:05 Uhr Verabschiedung
*Prof. Dr.-Ing. Gert Zülch,
Karlsruher Institut für Technologie*

Hinweis:

Der Veranstalter behält sich die Änderung des Programmablaufs in Ausnahmefällen vor.